

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 29. April 2021

Geothermie für die Bayernkaserne!

ANTRAG:

Die Stadtwerke München (SWM) werden aufgefordert, im Bereich der ehemaligen Bayernkaserne eine Tiefengeothermie-Anlage zu errichten.

Begründung:

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München hat Ende 2019 den Klimanotstand ausgerufen und beschlossen, dass die Verwaltung der Stadt (inklusive aller ihrer Beteiligungsgesellschaften) bis 2030 „klimaneutral“ sein solle, dies gilt auch für die SWM als 100%-ige Tochtergesellschaft der Landeshauptstadt München¹. Weiteres Ziel ist es, München bis 2035 zu einer klimaneutralen Stadt umzugestalten. Für einen ersten klimaneutralen Stadtbezirk bis 2030 soll ein Konzept vorgelegt werden.

Im nördlichen Teil des Fernwärmenetzes existieren bisher keine Wärmeerzeugungsanlagen, welche mit erneuerbaren Energieträgern betrieben werden. Es sind auch keine solchen Anlagen geplant. So können die oben beschriebenen Ziele nicht erreicht werden!

Auf dem Gelände der ehemaligen Bayernkaserne wird ein neues Stadtviertel mit mehreren tausend Anwohnern gebaut, welches mit Fernwärme versorgt werden soll. Hier bietet sich die Möglichkeit, das Netz gleich so auszulegen, dass es optimal an die Erfordernisse einer Geothermie-Anlage angepasst ist. Insbesondere können auch die etwas tieferen Thermalwassertemperaturen im Münchner Norden berücksichtigt werden. Allein durch die Dimension des Neubauviertels wäre dies ein großer Schritt hin zu einem ersten klimaneutralen Stadtbezirk.

¹ <https://www.ris-muenchen.de/RII/RII/DOK/TOP/5822571.pdf>

Stadtratsfraktion

ÖDP / FW

oedp-fw-fraktion@muenchen.de

Telefon: 089 / 233 - 26922

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München

Stadtratsfraktion

DIE LINKE. / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

089/233-25 235

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München

Dass auch im Norden Münchens Tiefengeothermie sinnvoll ist, haben zahlreiche Anlagen aus Nachbargemeinden gezeigt. Anlagen in Ismaning, Garching, Aschheim und Unterschleißheim werden zum Teil schon seit zehn Jahren betrieben. Die Anlage in Unterföhring ist sogar so erfolgreich, dass ihre Leistung durch zusätzliche Bohrungen zwischenzeitlich verdoppelt wurde².

Stadtratsfraktion ÖDP / FW

Initiative:

Stadtrat Tobias Ruff

Gezeichnet:

Stadträtin Sonja Haider

Stadträtin Nicola Holtmann

Stadtrat Rudolf Schabl

Stadtrat Dirk Höpner

Stadtrat Hans-Peter Mehling

Stadtratsfraktion DIE LINKE. / Die PARTEI

Stadtrat Stefan Jagel

Gezeichnet:

Stadträtin Marie Burneleit

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

² <https://www.tiefengeothermie.de/projekte>